

Technisches Merkblatt

StoPox KSH thix

EP Korrosionsschutz und Haftbrücke



Charakteristik

Anwendung

- als Korrosionsschutz des Bewehrungsstahls
- als Haftbrücke zur Sicherstellung des dauerhaften Verbundes des nachfolgenden Betoninstandsetzungssystems auf der Betonunterlage

Eigenschaften

- epoxidharzgebundener Korrosionsschutz und Haftbrücke (PC), sehr gute Haftfestigkeit auf Bewehrungsstahl, sehr guter Korrosionsschutz, sehr gute Haftfestigkeit auf Betonunterlage

Besonderheiten/Hinweise

- Produkt entspricht EN 1504-7
- Instandsetzungsmörtel der Beanspruchbarkeitsklasse M 2 / PCI, PCII bzw. auch ZTV-ING PC O, PC U
- Bestandteil des StoCretec-Systems gemäß der Instandsetzungs-Richtlinie 2001-10

Technische Daten

Kriterium	Norm / Prüfvorschrift	Wert/ Einheit	Hinweise
Haftzugfestigkeit (28 Tage)	EN 1542	> 2,0 MPa	
Shore-D-Härte	DIN 53505-D/EN ISO 868	77 - 83	
Dichte (Mischung 23 °C)	EN ISO 2811	1,70 - 1,80 g/cm ³	

Bei der Angabe der Kennwerte handelt es sich um Durchschnittswerte bzw. ca.-Werte. Aufgrund der Verwendung natürlicher Rohstoffe in unseren Produkten können die angegebenen Werte einer einzelnen Lieferung ohne Beeinträchtigung der Produkteignung geringfügig abweichen.

Untergrund

Anforderungen

Anforderungen an den Untergrund:
Der Untergrund muss trocken, tragfähig und frei von trennend wirkenden, arteigenen oder artfremden Substanzen sein.
Minderfeste Schichten und Schlammansammlungen sind zu entfernen.

Trocken gemäß Definition der Instandsetzungs-Richtlinie 2001-10, jedoch

Technisches Merkblatt

StoPox KSH thix

abhängig von der Betongüte. Der Feuchtegehalt darf max. 4 CM-Prozente bei Betonqualitäten bis C30/37 und max. 3 CM-Prozente bei einem Beton C35/45 betragen, gemessen mit dem CM-Gerät.

Untergrundtemperatur größer +8 °C und 3 K über Taupunkt.

Haftzugfestigkeit im Mittel 1,5 N/mm²

Haftzugfestigkeit kleinster Einzelwert 1,0 N/mm²

Vorbereitungen

Der Untergrund ist durch geeignete mechanische Verfahren, wie z. B. Kugelstrahlen, Fräsen und anschließendes Kugelstrahlen oder Strahlen mit festen Strahlmitteln, vorzubereiten.

Der Bewehrungsstahl ist durch Druckluftstrahlen mit festem Strahlmittel (Reinheitsgrad Sa 2 1/2 gemäß DIN EN ISO 12944 Teil 4) vorzubereiten.

Verarbeitung

Verarbeitungstemperatur

Unterste Verarbeitungstemperatur: +10 °C

Oberste Verarbeitungstemperatur: +30 °C

Verarbeitungszeit

Bei +10 °C: ca. 120 Minuten

Bei +23 °C: ca. 30 Minuten

Bei +30 °C: ca. 15 Minuten

Mischungsverhältnis

Komponente A : Komponente B = 100,0 : 11,1 Gewichtsteile

Materialzubereitung

Komponente A und Komponente B werden im abgestimmten Mischungsverhältnis geliefert und gemäß den nachfolgenden Angaben gemischt. Die Komponente A aufrühren, danach die Komponente B restlos zugeben. Mit langsam laufendem Rührwerk (max. 300 U/min.) gründlich durchmischen, bis eine homogene, schlierenfreie Masse entsteht.

Unbedingt auch von den Seiten und vom Boden her gründlich aufrühren, damit sich der Härter gleichmäßig verteilt. Mischdauer min. 3 Minuten. Nicht aus Liefergebinde verarbeiten! Nach dem Mischen in ein sauberes Gefäß umfüllen und nochmals sorgfältig durchrühren.

Beschichtungsaufbau

1. Untergrundvorbereitung
2. Korrosionsschutz StoPox KSH thix
3. Korrosionsschutz (zweiter Anstrich) und Haftbrücke mit StoPox KSH thix
4. Reprofilierungsmörtel mit StoPox Mörtel standfest

Applikation

1. Untergrundvorbehandlung
2. Korrosionsschutz
Unmittelbar nach der Entrostung wird der Korrosionsschutz StoPox KSH thix mittels Pinsel/Bürste auf die Bewehrung aufgebracht.

Technisches Merkblatt

StoPox KSH thix

Verbrauch bis Ø 18 mm: ca. 100 g/m, ab Ø 18 mm: 120 g/m

3. Korrosionsschutz (zweiter Anstrich) und Haftbrücke
Nach einer Wartezeit von 4 - 24 Stunden bei Normklima erfolgt die Haftbrücke ebenfalls mit StoPox KSH thix, wobei das Material mittels Pinsel/Bürste auf den Bewehrungsstahl und die saubere und trockene Betonausbruchsstelle aufgetragen wird.

Verbrauch bis Ø 18 mm: ca. 0,5 - 0,8 kg/m², ab Ø 18 mm: 0,6 - 0,9 kg/m²

4. Reparaturmörtel
Innerhalb von 30 Minuten wird auf die frische Haftbrücke der Reparaturmörtel StoPox Mörtel standfest aufgebracht. Entsprechend dem Technischen Merkblatt.

Verbrauch 1,7 kg/m²

Reinigung der Werkzeuge	Umgehend nach Gebrauch mit StoDivers EV 100 reinigen.
Hinweise, Empfehlungen, Spezielles, Sonstiges	Die Leistungserklärung/-en erhalten Sie im Technischen InfoCenter der StoCretec. Allgemeine Verarbeitungshinweise unter www.stocretec.de sowie im Anhang des aktuellen Technischen Handbuchs. Der Mindestmaterialverbrauch wird durch das geprüfte System festgelegt!

Liefern

Verpackung	Karton		
	Artikelnummer	Bezeichnung	Gebinde
	14167/002	StoPox KSH thix rotbraun	9 kg Combi
	14166/002	StoPox KSH thix graugrün	9 kg Combi

Lagerung

Lagerbedingungen	Trocken und frostfrei lagern. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.
Lagerdauer	Im Originalgebinde bis ... (siehe Verpackung).

Gutachten / Zulassungen

Z-36.1-87	StoGB System 1
Z-36.12-86	Sto S&P CFK Lamelle, schubfest aufgeklebt
Z-36.12-88	Sto S&P CFK Lamelle, in Schlitz verklebt

Technisches Merkblatt

StoPox KSH thix

Kennzeichnung

Produktgruppe Korrosionsschutz

GISCODE RE55

Sicherheit

Dieses Produkt ist nach der geltenden EG-Verordnung kennzeichnungspflichtig. Sie erhalten bei Erstbezug ein EG-Sicherheitsdatenblatt.
Bitte beachten Sie die Informationen zum Umgang mit dem Produkt, der Lagerung und Entsorgung.
Umgang mit Epoxidharzen: "Praxisleitfaden für den Umgang mit Epoxidharzen", sowie
Prüfbericht: "Prüfbericht zur Schutzwirkung von acht Chemikalienschutzhandschuhen gegenüber EP-Beschichtungen",
Handschuhe: "Handschuhe für den Umgang mit lösemittelfreien Epoxidharzen" sowie
Schutzhandschuhe: "Die richtige Anwendung von Schutzhandschuhen"
<https://www.bgbau.de/themen/sicherheit-und-gesundheit/gefahrstoffe/umgang-mit-epoxidharzen/>

Herausgegeben von der:
BG BAU - Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft
Hildegardstraße 29/30, 10715 Berlin
Tel. (+49) 30 85781-0, Fax. (+49) 800 6686688-37400, www.bgbau.de

Handlungshilfe zur Planung der Baustelleneinrichtung: "Wirtschaftliche und sichere Baustelleneinrichtung"

Herausgegeben von der:
Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA)
Friedrich-Henkel-Weg 1-25, D-44149 Dortmund
Tel. (+49) 231 9071-0, Fax. (+49) 231 9071-2454,
E-Mail: poststelle@baua.bund.de, Homepage: www.baua.de

Besondere Hinweise

Die Informationen bzw. Daten in diesem Technischen Merkblatt dienen der Sicherstellung des gewöhnlichen Verwendungszwecks bzw. der gewöhnlichen Verwendungseignung und basieren auf unseren Erkenntnissen und Erfahrungen. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung zu prüfen.
Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Technischen Merkblatt erwähnt werden, dürfen erst nach Rücksprache erfolgen. Ohne Freigabe erfolgen sie auf eigenes Risiko. Dies gilt

Technisches Merkblatt

StoPox KSH thix

insbesondere für Kombinationen mit anderen Produkten.

Mit Erscheinen eines neuen Technischen Merkblatts verlieren alle bisherigen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit. Die jeweilig neueste Fassung ist im Internet abrufbar.

StoCretec GmbH
Gutenbergstr. 6
D-65830 Kriftel

Tel.: +49 6192 401-104
Fax: +49 6192 401-105
stocretec@sto.com
www.stocretec.de